

Protokoll

über die 7. Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Gyhum am Mittwoch, dem 13.11.2024, 14:00 Uhr, Villa Freudenthal, Besprechungsraum I, Lindenstraße 6, Zeven.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Oliver Stahnke

Ausschussmitglieder

Ratsherr Günter Baden

Ratsfrau Susanne Dörfler

Ratsherr Anno von Lenthe

Ratsherr Lars Rosebrock

Hinzugewählte/r

Christiane Brüggemann

Torsten Schwerdt

Verwaltung

Stv. Gemeindedirektor Ralf Cordes

Kämmerer Kai Michaelsen

Protokollführerin Sophie Paliokas

Auszubildende Leah Eckhoff

Abwesend:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Stahnke stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß geladen wurde und damit beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung und die Beschlussfassung über Berichtspunkte in nichtöffentlicher Sitzung werden einstimmig festgestellt.

3. Bericht

Herr Michaelsen berichtet anhand der beigefügten PowerPoint-Präsentation vom aktuellen Stand der Vermarktung der Baugrundstücke in Nartum und Hesedorf. Bisher wurden sechs Grundstücke in Nartum und vier Grundstücke in Hesedorf verkauft.

Außerdem berichtet Herr Michaelsen über den aktuellen Stand der Jahresabschlusserstellung. Die Abschlüsse bis einschließlich 2022 sind erstellt. Aus den Jahresabschlüssen stehen insgesamt 3,5 Mio. € Überschüsse der Jahre 2012 bis 2023 zu Verfügung.

Des Weiteren berichtet er über die aktuelle Einnahmeentwicklung der Gewerbesteuer. Diese liegt aktuell rd. 860.000 € über dem Haushaltsansatz von 1,7 Mio. €. Das im Haushaltsplan 2024 verzeichnete Fehlbetrag von 564.700 € dürfte daher nicht entstehen.

4. Einwohnerfragestunde

Entfällt.

5. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018

Herr Stahnke liest den Beschlussvorschlag vor und lässt die Ausschussmitglieder abstimmen.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig**, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Gemeinde Gyhum nimmt den Jahresabschluss 2018, den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Rotenburg/W. vom 14.03.2024 sowie die Stellungnahme des Gemeindedirektors zur Kenntnis.

Der Jahresabschluss 2018 wird hiermit beschlossen und dem Gemeindedirektor gem. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG für das Haushaltsjahr 2018 die Entlastung erteilt.

Der Überschuss des Jahres 2018 in Höhe von 138.761,15 € wird gem. § 123 Abs. 1 Ziffer 1 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses sowie der Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis in Höhe von 61.824,71 € der Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Finanzausschuss Gyhum 13.11.2024 – G/125/2021-26 - 2

6. Festsetzung der Realsteuerhebesätze ab 01.01.2025

Herr Michaelsen berichtet anhand der PowerPoint-Präsentation von der Neufestsetzung der Realsteuerhebesätze ab 2025 aufgrund der Grundsteuerreform und zeigt die Berechnung der neuen Hebesätze auf.

Es ergeben sich folgende neue Hebesätze:

Grundsteuer A: 480 v.H.

Grundsteuer B: 270 v.H.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig**, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Gemeinde Gyhum beschließt die anliegende Satzung der Gemeinde Gyhum über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze (Hebesatzsatzung) vom 27.11.2024.

Finanzausschuss Gyhum 13.11.2024 – G/140/2021-26 - 2

7. Haushaltssatzung für das Jahr 2025 einschließlich Finanzplanung und Investitionsprogramm für die Jahre 2026 - 2028

Herr Michaelsen stellt anhand der beiliegenden PowerPoint-Präsentation den bisherigen Beratungsverlauf sowie die Eckdaten zum Haushalt 2025 vor.

Folgende Änderungen werden vom Finanzausschuss empfohlen:

Produkt / Konto	Bezeichnung	Ansatz bisher	Ansatz neu	Veränderung
11180 001.782100	Grunderwerb	1.500.000 €	300.000 €	- 1.200.000 €
11180 010.682100	Grundstücksverkäufe	87.000 €	187.000 €	+ 100.000 €
61200.692730	Kreditaufnahme	1.800.000 €	500.000 €	- 1.300.000 €

Der Schuldendienst ist aufgrund der reduzierten Kreditaufnahme anzupassen.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss unter Berücksichtigung der Änderungen **einstimmig**, dem Rat folgenden Beschluss zu empfehlen:

Der Rat der Gemeinde Elsdorf beschließt die Haushaltssatzung 2025 einschließlich des Investitionsprogrammes für die Jahre 2026 bis 2028. Die Finanzplanung für die Jahre 2026 bis 2028 wird zur Kenntnis genommen.

Finanzausschuss Gyhum 13.11.2024 – G/139/2021-26 - 2

8. Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 14:57 Uhr

Oliver Stahnke
Ausschussvorsitzender

Ralf Cordes
Stv. Gemeindedirektor

Sophie Paliokas
Protokollführerin